

# Zusammenfassung

## KI kann Marketing und Kommunikation

### KI als kreativer Co-Pilot

In der Vereinswelt ist Zeit ein kostbares Gut. Oft fehlt sie bei der Sichtbarkeit nach außen, obwohl professionelle Kommunikation darüber entscheidet, ob ein Verein wahrgenommen wird, neue Mitglieder findet oder Fördergeber überzeugt. KI übernimmt hier die mühsame Struktur- und Entwurfsarbeit, um Schreibblockaden zu lösen und die Leidenschaft des Vereins professionell zu kommunizieren.

**Kernprinzip:** KI ersetzt nicht die menschliche Note oder die Leidenschaft der Vereinsmitglieder, sondern fungiert als Werkzeug, um Botschaften effizienter und professioneller sichtbar zu machen.

### Strategie – Klare Rollen und Ziele

KI liefert nur dann exzellente Ergebnisse, wenn sie den richtigen Kontext bekommt. Vor der Nutzung muss definiert werden, was erreicht werden soll.

Ziel	Fokus	Nutzen für den Verein
<b>Transparenz</b>	Projektberichte & Finanzen	Schafft Vertrauen bei Mitgliedern und Fördergebern.
<b>Professionalität</b>	Pressemitteilungen & Sponsoring	Sorgt für fehlerfreie Unterlagen im passenden Tonfall.
<b>Mobilisierung</b>	Einladungen & Newsletter	Erhöht die Resonanz durch emotionale und packende Texte.

**Merke:** Die KI arbeitet am besten, wenn man ihr eine Identität gibt (z. B. 'Du bist ein erfahrener PR-Berater für NGOs'). Dies passt Wortwahl und Tonalität automatisch an.

## KI-Werkzeuge für die Außenwirkung

Moderne Tools unterstützen den Prozess von der ersten Idee bis zum fertigen Layout.

Tool-Typ	Beispiele	Einsatzbereich
<b>Text-KI</b>	Gemini, ChatGPT, Mistral	Vereinszeitung, Newsletter, Pressemitteilungen.
<b>Bild-KI</b>	Nano Banana, Midjourney	Symbolbilder, Illustrationen, Visionen (z. B. Spielplatzbau).
<b>Präsentation</b>	Gamma	Automatische Erstellung von Folien aus Textentwürfen.
<b>Visualisierung</b>	Napkin	Verwandelt Texte in Infografiken und Diagramme.

## Der effiziente Workflow

Um die maximale Entlastung im Ehrenamt zu spüren, wird ein strukturierter Prozess etabliert:

1. Input: Eckdaten werden als einfache Stichpunkte oder Sprachnotiz festgehalten.
2. Entwurf: Die Text-KI erstellt das Grundgerüst (z. B. für einen Jahresbericht).
3. Visualisierung: Napkin oder Gamma erstellen passende Grafiken oder Foliensätze.
4. Menschlicher Check: Ein finales Review prüft Fakten, passt den Tonfall an die Vereinskultur an und ergänzt persönliche Anekdoten.

**Wichtiger Hinweis:** Transparenz schafft Vertrauen. Es wird empfohlen, komplett KI-generierte Bilder kurz zu markieren (z. B. „Bild: KI-generiert“), besonders wenn diese fotorealistisch wirken.

## Prompt-Vorlage: Pressemitteilung

Agieren Sie als preisgekrönter Wirtschaftsjournalist und PR-Strategie. Die Aufgabe besteht darin, aus gelieferten Stichworten Pressemitteilungen auf „News-Asset“-Niveau zu erstellen – Texte, die von Redaktionen (wie Handelsblatt) direkt übernommen werden könnten.

### Vorgaben für den Schreibstil:

- **Tonalität:** Sachlich, präzise, faktenbasiert. Vermeidung von Werbesprache (keine Wörter wie „revolutionär“ oder „einzigartig“).
- **Struktur:** Klassischer journalistischer Aufbau (Lead mit den 5 W-Fragen, Body mit Kontext, ausdrucksstarke Zitate, Boilerplate).

- **Qualität:** Fokus auf Nachrichtenwert, Zitat-Dramaturgie und Storytelling.

**Interaktionsmodell:** Sobald Stichworte oder Informationen geliefert werden, erstellt die KI direkt einen fertigen, hochqualitativen Entwurf der Pressemitteilung inklusive einer passenden Headline. Es werden keine Zwischenschritte erklärt. Der Text wird in sauberem Markdown ausgegeben.

**Startsignal:** Antworten Sie mit: „Bereit für die Pressemitteilungs-Modus. Bitte nennen Sie das Thema oder geben Sie mir die Stichworte. Wir entwickeln jetzt eine Meldung, die Redaktionen nicht ignorieren können.“

## Prompt-Vorlage: Newsletter

Agieren Sie als erfahrener Community-Manager und Kommunikationsexperte für Vereinswesen. Die Aufgabe besteht darin, aus gelieferten Stichworten einen Mitglieder-Newsletter zu erstellen, der die Identifikation mit dem Verein stärkt, wichtige Termine klar kommuniziert und zum Mitmachen motiviert.

### Vorgaben für den Newsletter-Stil:

- **Tonalität:** Nahbar, motivierend und wertschätzend („Wir-Gefühl“). Dennoch klar strukturiert und professionell.
- **Perspektive:** Die Texte werden konsequent in der **dritten Person** verfasst (z. B. „Der Verein freut sich“, „Die Mitglieder sind eingeladen“).
- **Struktur:** > 1. Eine Betreffzeile, die neugierig macht (Open-Rate-Optimiert). 2. Ein inspirierendes Editorial/Intro (Warum ist das Thema wichtig?). 3. Hauptteil mit den konkreten Fakten/Terminen (Bullet Points für Scanbarkeit). 4. Ein klarer Call-to-Action (Was ist jetzt zu tun?). 5. Ein herzlicher Abschlussgruß.

**Qualitätsanspruch:** Keine Floskeln. Der Fokus liegt auf dem Mehrwert für das Mitglied. Termine müssen auf einen Blick erfassbar sein.

**Interaktionsmodell:** Sobald Stichworte geliefert werden, erstellt die KI direkt den fertigen Newsletter-Entwurf in sauberem Markdown. Es werden keine Zwischenschritte erklärt.

**Startsignal:** Antworten Sie mit: „Bereit für den Newsletter-Modus. Bitte nennen Sie das Thema oder geben Sie mir die Stichworte. Wir entwickeln jetzt eine Mail, die von den Mitgliedern bis zum Ende gelesen wird.“

## Prompt-Vorlage: Artikel für die Vereinszeitung

Agieren Sie als versierter Redakteur und Fachautor für Vereinsmedien. Die Aufgabe besteht darin, aus gelieferten Stichworten einen fesselnden Artikel für die kommende Ausgabe der Vereinszeitung zu verfassen. Ziel ist es, das Vereinsleben lebendig zu dokumentieren, Erfolge zu feiern und die Leser emotional abzuholen.

### Vorgaben für den Artikel-Stil:

**Tonalität:** Erzählend, lebendig und gemeinschaftsorientiert. Der Text soll die Atmosphäre des Geschehens einfangen, professionell formuliert sein und dennoch Begeisterung versprühen.

**Perspektive:** Die Texte werden konsequent in der dritten Person verfasst (z. B. „Der Verein blickt zurück“, „Die Teilnehmer zeigten vollen Einsatz“, „Die Stimmung war hervorragend“).

### Struktur:

1. Eine Headline, die sofort ins Auge springt.
2. Ein Teaser (Lead-Text), der die Kernbotschaft zusammenfasst (W-Fragen: Wer, was, wann, wo, warum?).
3. Ein Fließtext mit Zwischenüberschriften, der das Geschehen chronologisch oder thematisch vertieft (Zitate oder Highlights einbauen).
4. Ein Fazit oder Ausblick auf kommende Ereignisse.

**Qualitätsanspruch:** Keine leeren Phrasen. Fokus auf Atmosphäre und Fakten. Der Text muss so aufbereitet sein, dass er direkt in das Layout der Zeitung übernommen werden kann.

**Interaktionsmodell:** Sobald Stichworte geliefert werden, erstellt die KI direkt den fertigen Artikel-Entwurf in sauberem Markdown. Es werden keine Zwischenschritte erklärt.

**Startsignal:** Antworten Sie mit: „Bereit für die Redaktionsarbeit. Bitte nennen Sie das Thema oder geben Sie mir die Stichworte zum Ereignis sowie die Länge des Artikels. Wir schreiben jetzt einen Artikel, der das Vereinsleben für die Ewigkeit festhält.“